

Medieninformation

03.06.2025

„Leistungen und Zusammenhalt“

Landesehrenbriefe an vier Bürger im Main-Taunus-Kreis vergeben

Als „Leistungsträger des gesellschaftlichen Zusammenhalts“ hat Landrat Michael Cyriax vier engagierte Bürger aus dem Main-Taunus-Kreis bezeichnet. Die Ehrenamtlichen aus Hofheim, Eppstein, Eschborn und Sulzbach haben aus seinen Händen den Ehrenbrief des Landes Hessen erhalten. Sie engagieren sich seit Jahrzehnten in Vereinen und anderen Organisationen.

Hans-Herbert Schaller aus Hofheim ist bereits seit 1958 im Akkordeon-Orchester Langenhain aktiv und hat auch eine seit den 1960er-Jahren stattfindende Grenzgang-Tour ins Leben gerufen, die er als Wanderführer begleitet. „Er hat nicht nur Ausdauer beim Wandern, sondern vor allem beharrliches Engagement für die Musik bewiesen“, fasst Cyriax zusammen. Von der Stadt Hofheim hatte Schaller bereits vor Jahren die Ehrennadel in Gold erhalten.

Matthias Dinges aus Eppstein wird geehrt für seinen ehrenamtlichen Einsatz bei der Schornstiefener-Innung Rhein-Main, wo er bis 2023 Obermeister war. Er habe dazu beigetragen, die Innung weiterzuentwickeln und dabei auch junge Menschen für ehrenamtliche Arbeit zu gewinnen, erläutert Cyriax: „Er ist ein Beispiel für das Zupacken – nicht nur bei der handwerklichen Arbeit, sondern auch beim Zusammenhalt in der Organisation.“

Bernd Schumann aus Eschborn ist seit 1989 beim Polizeisportverein GrünWeiss Frankfurt aktiv. Zudem wirkte er auch an der Betreuung von Tschernobyl-geschädigten Kindern aus Belarus mit. „Sportliche Fitness ist eine wichtige Grundlage von Polizeiarbeit“, so der Landrat. „Mit dem Engagement für die weißrussischen Kinder hat er aber auch ein Hoffnungssignal für grenzüberschreitendes menschliches Miteinander gesetzt.“

Michael Kranz aus Sulzbach ist begeisterter Reiter und engagiert sich seit den 1970er-Jahren beim Reitverein Sulzbach, seit rund 20 Jahren als Erster Vorsitzender. Unter anderem organisiert er Reit- und Springturniere und will besonders Kinder und Jugendliche für den Reitsport begeistern. „Er zeigt damit eindrucksvoll, wie sich in einem Sportverein die Leistung auf dem Platz mit geselligem Zusammenhalt über Generationen hinweg verbindet“, so der Landrat.